

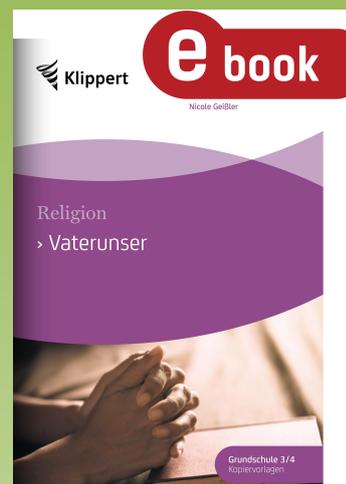
# SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

## Auszug aus: *Klippert - Das Vaterunser*

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](http://School-Scout.de)



**Inhalt**
**Vaterunser**
**Autorin: Nicole Geißler**

So entstand das Vaterunser	6
Das Vaterunser lernen und mit Gesten begleiten	10
Vater unser im Himmel	14
Geheiligt werde dein Name	21
Dein Reich komme, dein Wille geschehe – wie im Himmel so auf Erden	25
Unser tägliches Brot gib uns heute	28
Vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern	31
Und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen	35
Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit in Ewigkeit	38

**Die Autorin:**

**Nicole Geißler** ist Förderschullehrerin und arbeitet im Bildungsministerium des Saarlandes im Referat Förderschule. Sie begleitet als Klipperttrainerin Programmschulen und führt Lehrerfortbildungen am Landesinstitut für Pädagogik und Medien durch.



**Dr. Heinz Klippert**, gelernter Maschinenschlosser; Absolvent des Zweiten Bildungsweges, Ökonom und Soziologe; Promotion in Wirtschaftswissenschaften.

Lehrkraftausbildung und mehrjährige Lehrkrafttätigkeit in einer Integrierten Gesamtschule in Hessen. Seit 1977 Dozent am EFWI (Lehrerfortbildungsinstitut der ev. Kirchen) in Landau/Pfalz.

Klippert zählt zu den renommiertesten Experten in Sachen Lernmethodik und Unterrichtsentwicklung. Sein Lehr- und Lernkonzept zielt auf eigenverantwortliches Lernen und umfassende Methodenschulung.

Klippert hat zahlreiche Bücher und Aufsätze geschrieben und zahllose Lehrkräfte fortgebildet. Sein Programm wird derzeit in Hunderten von Schulen in mehreren Bundesländern erfolgreich umgesetzt. Einschlägige Evaluationen bestätigen dieses.

## Liebe Kolleg\*innen,

Schule und Unterricht befinden sich im Umbruch. Die Schüler\*innen verändern sich, die Heterogenität in den Klassen nimmt zu, die Belastungen für die Lehrkräfte wachsen. Neue Bildungsstandards und Prüfungen sind angesagt. Neue Kompetenzen sollen vermittelt, neue Lernverfahren praktiziert werden. Das alles verunsichert.

Sicherlich haben auch Sie sich schon gefragt, wie das alles bei laufendem Schulbetrieb bewerkstelligt werden soll und kann. Druck und guter Wille allein reichen nicht. Nötig sind vielmehr überzeugende und praxistaugliche Hilfen und Unterstützungsangebote von außen und oben – Lehrkraftfortbildung und Lehrmittelverlage eingeschlossen.

Die Lehr- und Lernmittelreihe „Klippert Medien“ stellt ein solches Unterstützungsangebot dar. Die dokumentierten Lernspiralen und Kopiervorlagen sind von erfahrenen Unterrichtspraktikern entwickelt worden und sollen Ihnen helfen, den alltäglichen Unterricht zeitsparend, schüler\*innenaktivierend und kompetenzorientiert vorzubereiten und zu gestalten.

Dreh- und Angelpunkt sind dabei die sogenannten „Lernspiralen“. Sie sorgen für motivierende Arbeits- und Interaktionsschritte der Schüler\*innen und gewährleisten eine vielfältige Differenzierung – Tätigkeits-, Aufgaben-, Produkt-, Methoden- und Lernpartner\*innendifferenzierung. Die Schüler\*innen fordern und fördern sich wechselseitig. Sie helfen, kontrollieren und erziehen einander. Das sichert Lehrkraftentlastung.

Die Lernspiralen sind so aufgebaut, dass sich die Schüler\*innen in das jeweilige Thema/Material/Problem regelrecht „hineinbohren“. Das tun sie im steten Wechsel von Einzelarbeit, Partner\*innenarbeit, Gruppenarbeit und Plenararbeit. Sie müssen lesen, schreiben, zeichnen, nachschlagen, markieren, strukturieren, ordnen, diskutieren, experimentieren, kooperieren, präsentieren, Probleme lösen und vieles andere mehr.

Diese Lernarbeit sichert nachhaltiges Begreifen und breite Kompetenzvermittlung im Sinne der neuen Bildungsstandards. Selbsttätigkeit und Lehrkraftlenkung gehen dabei Hand in Hand. Fachliches und überfachliches Lernen greifen

ineinander. Zur Unterstützung dieser Lernarbeit können spezifische Trainingstage zur Methodenkklärung angesetzt werden (vgl. dazu die Trainingshandbücher im Beltz-Verlag).

Jede Lerneinheit (= Makrospirale) umfasst sechs bis zehn Lernspiralen. Jede Lernspirale wiederum dauert durchschnittlich ein bis zwei Unterrichtsstunden und wird in der Weise entwickelt, dass ein eng begrenzter Arbeitsanlass (z.B. Film erschließen) in mehrere konkrete Arbeitsschritte der Schüler\*innen aufgegliedert wird. Das führt zu kompetenzorientiertem Arbeitsunterricht.

Wichtig ist ferner der progressive Aufbau jeder Lerneinheit. In der ersten Stufe durchlaufen die Schüler\*innen Lernspiralen zur Bearbeitung themenbezogener Vorkenntnisse und Voreinstellungen. In der zweiten Stufe erarbeiten sie sich neue Kenntnisse und/oder Verfahrensweisen zum jeweiligen Lehrplanthema. Und in der dritten Stufe schließlich sind sie gehalten, komplexere Anwendungs- und Transferaufgaben zu bewältigen.

Zu jeder Lernspirale gibt es bewährtes Lehrkraft- und Schüler\*innenmaterial. Was die Lehrkräfte betrifft, so werden ihnen die methodischen Schritte konkret vorgestellt und erläutert. Die zugehörigen Schüler\*innenmaterialien sind übersichtlich gestaltet; Spots und Marginalien geben wertvolle Lern- und Arbeitstipps für die Schüler\*innen- wie für die Lehrkraftseite.

Das alles ist als „Hilfe zur Selbsthilfe“ gedacht. Wer wenig Zeit hat, kann die dokumentierten Lernspiralen und Materialien durchaus Eins zu Eins einsetzen. Wer dagegen einzelne Teile ergänzen bzw. modifizieren möchte, der kann das natürlich ebenfalls tun.

Viel Spaß und Erfolg bei der Umsetzung der Lernspiralen wünscht Ihnen

Heinz Klippert



## So entstand das Vaterunser

		Zeitrichtwert	Lernaktivitäten	Material	Kompetenzen
1	PL	5'	L gibt einen Überblick über den Ablauf der Stunde.		– Entstehungsgeschichte des Vaterunser kennen – ein Bodenbild gestalten – an einem Quiz teilnehmen – Arbeitsergebnisse präsentieren
2	EA	10'	S lesen Quizfragen und kreuzen richtige Antworten an.	M1	
3	PL	10'	S führen Quiz im Plenum durch.		
4	PL	15'	S hören im Sitzkreis von der Entstehung des Vaterunser und lesen den Text gemeinsam mit L von einem Plakat ab.	M2, M3, M4	
5	EA	20'	S legen ein Bodenbild mit Textkarte „Vaterunser“ im Zentrum.	M4	
6	PL	20'	S präsentieren ihre Bodenbilder im Sitzkreis.	Bodenbilder	
7	EA	10'	S übertragen Bodenbild in Religionsheft.		

### ✓ Merkposten

Die Bodenbilder können mit Kett-Legematerialien oder mit selbst zusammengestellten Natur-, Stoff- und Papierkleinteilen gelegt werden.

Für das Plakat kopieren Sie die Vorlage des Vaterunser auf festes Papier auf die Größe DIN A3.

Die Textkarten sind ebenfalls zu kopieren (in Originalgröße oder evtl. kleiner).

### Erläuterungen zur Lernspirale

**Ziel der Stunde** ist das Kennenlernen der Entstehungsgeschichte des Vaterunser. Die Aktivierung von Vorwissen und eine erste vertiefende Annäherung an eines der wichtigsten Gebete des Christentums wird den Kindern mithilfe einer mehrstufigen Erarbeitung durch ein Quiz und durch die Gestaltung eines Bodenbilds ermöglicht.

#### Zum Ablauf im Einzelnen

Im **1. Arbeitsschritt** erläutert die Lehrkraft den Kindern den Ablauf der Stunde.

Im **2. Arbeitsschritt** lesen die Kinder in stiller Einzelarbeit die Quizfragen zum Vaterunser (M1) und kreuzen die ihrer Einschätzung nach richtigen Antworten an.

Im **3. Arbeitsschritt** führen die Kinder das Quiz im Plenum durch, indem sie ihren Quizfragebogen mit ihrem Schulterpartnerkind tauschen, das die richtigen Antworten markiert, während die Fragen im Plenum besprochen werden.

Im Stuhlkreis hören die Kinder im **4. Arbeitsschritt** den Vortrag der Lehrkraft zur Entstehung des Vaterunser (M2). Zur Veranschaulichung zeigt sie dabei die Bildkarte von Jesus und den Jüngern (M3). Anschließend sprechen sie das Gebet gemeinsam mit der Lehrkraft, die zur visuellen Unterstützung ein Plakat mit dem Text des Vaterunser (M4) in der Kreismitte präsentiert.

Zur Vertiefung erhalten die Kinder im **5. Arbeitsschritt** eine Textkarte mit dem Vaterunser (M4). Die Lehrkraft leitet die Kinder an, die Augen zu schließen und sich auf die Bilder zu konzentrieren, die ihnen in den Sinn kommen, wenn sie an die Verse des Vaterunser und dessen Entstehungsgeschichte denken. Dann lädt die Lehrkraft die

Kinder dazu ein, ein Bodenbild zu ihren inneren Bildern zu legen. Hierzu erhalten sie jeweils ein Tuch als Unterlage für ihr Bodenbild, legen die Textkarte auf das Tuch und platzieren die in Körben zur Verfügung gestellten Legematerialien so, wie es ihren inneren Bildern zu den Versen des Vaterunser aktuell entspricht. Alternativ hierzu können Lehrkräfte von Lerngruppen mit weniger Erfahrung beim Legen von Bodenbildern die Aufgabenstellung dahin gehend verändern, die Kinder dazu einzuladen, einen Schmuckrahmen für die Textkarte zu legen.

Die Gestaltung der Bodenbilder wird mit der Präsentation im **6. Arbeitsschritt** abgeschlossen, wobei jedes Kind die Möglichkeit erhält, auf freiwilliger Basis der Lerngruppe etwas zur Gestaltung seines Bilds mitzuteilen.

Im **7. Arbeitsschritt** sichern die Kinder ihre Ergebnisse, indem sie das Bodenbild ins Religionsheft übertragen.

### Lösungen

#### M1:

- Das Vaterunser ist
  - ein Lied
  - ein Gedicht
  - ein Gebet
- Du kannst es nachlesen
  - in der Bibel
  - im Märchenbuch
  - in der Zeitung
- Es stammt von
  - Abraham
  - Mose
  - Jesus
- Es endet mit dem Wort
  - Halleluja
  - Amen
  - Ende

 **LS M1 Quizfragen**

1. Das Vaterunser ist

- ein Lied
- ein Gedicht
- ein Gebet

2. Du kannst es nachlesen

- in der Bibel
- im Märchenbuch
- in der Zeitung

3. Es stammt von

- Abraham
- Mose
- Jesus

4. Es endet mit dem Wort

- Halleluja
- Amen
- Ende

**LS M2** Erzählvorlage für die Lehrkraft „Wie das Vaterunser entstand“

Jesus war und ist den Menschen in vielen Dingen ein wichtiges Vorbild. Mehr darüber können wir in der Bibel lesen. Dort steht auch, was er den Jüngern geantwortet hat, als diese ihn fragten: „Wie können wir richtig beten? Bitte lehre uns beten!“

Jesus erklärte den Jüngern, dass sie nicht beten sollen, um andere Menschen zu beeindrucken. Er ermutigte sie, an einen ruhigen Ort zu gehen, wo sie sich auf ihr Gebet konzentrieren können.

Das gilt auch heute noch für uns. Gott freut sich über jedes Gebet und wir können das auch gemeinsam mit anderen Christen tun.

Die Jünger damals wollten es noch genauer wissen. Sie wollten, dass Jesus ihnen sagte, mit welchen Worten sie Gott ansprechen dürfen und mit welchen Bitten sie sich an ihn wenden können.

Jesus freute sich über ihren Wunsch und betete mit ihnen das Vaterunser, das bis heute eines der bekanntesten und beliebtesten Gebete der Menschheit ist.

**LS M3** Bildkarte

# SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

**Auszug aus:**

*Klippert - Das Vaterunser*

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](http://School-Scout.de)

